

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 16 (1930)
Heft: 17

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Uri. Seelisberg. Im Alter von erst 30 Jahren starb am 12. April Hr. Xav. Camenzind, Lehrer und Organist. Ein Nachruf aus berufener Feder ist uns für eine nächste Nummer angekündigt.

Schwyz. Wie in Nr. 7 der „Schweizer-Schule“ mitgeteilt wurde, waren im Kt. Schwyz infolge Demission der bisherigen Inhaber 4 Primarlehrerstellen neu zu besetzen. Die Nachfolger sind nun, teilweise unter grossen Schmerzen, geboren. An die vakante Stelle nach Schwyz kommt Lehrer Mrd. Rauchenstein von Altendorf, der nach Verschung verschiedener Vikariate hiemit eine feste Anstellung erhält. Nach Schindellegi kommt Herr Julius Zehnder, von Neuheim, Kt. Zug, bisher Lehrer in der Erziehungsanstalt Rathausen. Küssnacht wählte Herrn Peter Gadiot von Trimmis, Kt. Graubünden, zuletzt Lehrer in Zizers. In Tuggen endlich siegte Herr Heinrich Schriber. Er ist Bürger von Schübelbach, absolvierte letztes Jahr das schwyz. Lehrerseminar und wirkte nun am Institut Montana in Zug. Bei der Besetzung sämtlicher Lehrstellen gaben die musikalischen Kenntnisse der Kandidaten den Ausschlag. Es beweist dieses aufs neue, dass musikalisch begabte Lehrer leichter eine Anstellung erhalten. Darum wäre es von Vorteil, wenn die Lehramtskandidaten eine gute musikalische Vorbildung ins Seminar mitbringen würden. Auch die Bergschule auf Rigiklästerli erhielt in Fr. Gassmann, Tochter von Musikdirektor A. L. Gassmann in Zurzach, eine neue Lehrerin. Allseits willkommen im Lande Schwyz auf eine lange, gesegnete Wirksamkeit.

F. M.

Zug. § An unserer Sektionsversammlung vom 6. ds. hielt Hochw. Herr P. Othmar Scheiwiler, Philosophieprofessor am Stifte Einsiedeln, einen tief schürfenden Vortrag über das aktuelle Thema: „Schule und sexuelle Aufklärung.“ In überraschend klarer und fesselnder Weise wurde der heikle Stoff behandelt. Da man wünschte, es möchte die praktische Arbeit vollständig in der „Schweizer-

Schule“ veröffentlicht werden, sehe ich von einer Skizzierung ab. —

Kürzlich ist der siebente Band des grossen Werkes über „Analythische Chemie“ von Herrn Dr. A. Rüdisüle, Rektor an der Zuger Kantonsschule, erschienen. Die sehr fleissige Arbeit findet in der ausländischen Fachpresse eine ungemein anerkennende Würdigung. So schreibt die „Deutsche Chemiker-Zeitung“: „ . . . Den Wert und die Brauchbarkeit des Werkes noch besonders hervorzuheben ist müssig, nachdem es schon seit 10 Jahren einen hervorragenden Platz unter den analythischen Spezialwerken einnimmt. Man kann nur wünschen, dass die noch vor gesehenen Abteilungen des Werkes bald folgen und dieses einzigartige analythische Nachschlagewerk vollendet wird.“ — In der „Oesterreichischen Chemiker-Zeitung“ lesen wir: „Dieses epochale Werk bildet ein Belehrungsmittel nicht nur für den Studierenden, sondern auch für den Chemiker und im weitern Sinne auch für die Industrie. Dieser Band stellt sich den bewährten fröhren Teilen des Werkes würdig an die Seite.“

Wir freuen uns aufrichtig über die schmeichelhaften Anerkennungen, welche die wissenschaftliche Tätigkeit unseres verdienten Sektionsmitgliedes erfahren hat, und beglückwünschen ihn herzlich.

Krankenkasse des katholischen Lehrervereins der Schweiz

Verdankung. Hr. Kollege Jos. Müller, Flüelen, schenkte am 8. April der Kasse **Fr. 30.—** (d. h. die Hälfte des bezugsberechtigten Krankengeldes), welche Feindlichkeit wir hiemit herzlich danken.

St. Gallen, 9. April 1930.

per Kommission: Der Aktuar.

Aus Seelisberg erreicht uns die Trauerbotschaft, dass am 12. April 1930 unser treues Mitglied

Hr. Lehrer Xaver Camenzind

im schönsten Alter von 30 Jahren, gestorben ist. Er gehörte unserer Kasse seit 1. September 1920 an. Am 6. April wurde uns gemeldet, er sei an Gelenkrheumatismus erkrankt. Der liebe Kollege ruhe in Gottes Frieden. R. I. P.

Verantwortlicher Herausgeber: Katholischer Lehrerverein der Schweiz Präsident: W. Maurer Kantonalschulinspektor Geissmattstrasse 9, Luzern. Aktuar: Frz. Marty, Erziehungsrat, Schwyz. Kassier: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau. Postscheck VII 1268 Luzern. Postscheck der Schriftleitung VII 1268



Université de Neuchâtel

Deux cours de vacances de français

1. Du 14 juillet au 7 août
2. du 11 août au 5 septembre.

Pour tous renseignements s'adresser au
Secrétariat de l'Université.
1307

Kollegium St. Karl, Pruntrut

Französisches Gymnasium, Real- und Handelskurse

Spezialkurs für Schüler deutscher Zunge.

Beginn des Sommersemesters: **28. April**

Den tit. Lehrerinnen und Lehrern

gewähren wir bei Bestellung von einspaltigen Gelegenheitsanzeigen (Kauf- und Verkaufsgesuche, Tauschgesuche, Stellensuche etc.) und bei Voreinsendung der Insertionsgebühren

33 1/3 % Rabatt

Ein derartiges einspaltiges Gelegenheits inserat kostet also für sie nur 10 Rp. pro Millimeter Höhe, ein Inserat von z. B. 40 Millimeter Höhe demnach nur Fr. 4.-. Der Kostenbetrag ist so vom Inserenten selbst auszurechnen und im voraus auf Postcheck-Konto V b 92 Verlag Otto Walter A.-G., Kto. Schweizerschule, Olten, einzuzahlen oder dem Verlag mit der Bestellung in Briefmarken einzuzenden. Ins-rate mit Chiffre gebühr kosten 90 Cts mehr.

Académie Ste-Croix, Freiburg (Schweiz)

1. Einziges humanistisches Mädchengymnasium der katholischen Schweiz mit Zweiprächtigkeit / Sieben Jahreskurse / Reifezeugnis eidgenössisch anerkannt / Internat und Externat. 13.8
2. Spezielle Kurse für lebende Fremdsprachen / Staatliches Diplom für Französisch / Gelegenheit zur Anfertigung kunstgewerblicher Arbeiten / Ausbildung in Musik und Gesang.

Studienhaus mit moderner Einrichtung / Vorzügliche Verpflegung / Beste Gewähr für gediegene, religiöse, intellektuelle und praktische Bildung.
Trimesterprix: Schlafsaal Fr. 350.— / Zimmer Fr. 400.— Eintritt Frühling und Herbst / Um Auskunft wende man sich an die Direktion der Académie Ste-Croix, Freiburg (Schweiz).

Institut Sainte-Marie Saint-Claude (Jura) France.

Katholisches Knabenpensionat, Handelskurse und Sprachinstitut. Spezialkurs für Schüler deutscher Zunge. 1306

Beginn: 28. April und 1. September.

Stöcklin's Rechenlehrmittel

für schweiz. Volkschulen

Rechenfibel mit Bildern von Evert van Muyden. Rechenbuch II bis VIII/IX nebst Schlüssel III bis VIII/IX. Sachrechnen II bis VIII/IX nebst Schlüssel III bis VIII/IX liegen in unveränderten, neuen Auflagen vor.

 Von der Neuausgabe des Schweizerischen Kopfrechenbuches mit Methodik des Volks-schulrechnens ist Band II (4., 5. und 6. Schuljahr) soeben in Druck gegangen. Die bereits zahlreich vorliegenden Bestellungen werden nach vollendeter Drucklegung sofort ausgeführt.

Landschäftler A.-G., Liestal

Buchdruckerei und Buchhandlung.

1283

Aus einem Referat: „Keines der Rechenlehrmittel reicht in methodischer Hinsicht auch nur annähernd an das vorbildliche Werk unseres Altmeisters Stöcklin heran“. W.



Hunziker Söhne
Schulmöbelfabrik
Thalwil
Schulbänke
und
Wandtafeln

Bilanzsummen:

1905 Fr.	786,369.—
1910 Fr.	9,132,439.—
1915 Fr.	13,602,659.—
1920 Fr.	41,252,365.—
1925 Fr.	58,615,849.—
1929 Fr.	103,944,949.—

Wir sind Abgeber von

1298

5% Obligationen

unseres Institutes, 3—5 Jahre fest, die wir als Kapital-Anlage bestens empfehlen. Wir nehmen solide Wertpapiere, die innert Jahresfrist rück-zahlbar sind, gerne an Zahlungsstatt.

Schweizerische Genossenschaftsbank

St. Gallen, Zürich, Basel, Genf, Appenzell, Au, Brig, Fribourg, Martigny, Olten, Rorschach, Schwyz, Sierre, Widnau.

Wer sich in der

Kinder- und Säuglingspflege

ausbilden möchte, findet dazu gute Gelegenheit im

Kinderheim Werdgarten Werdgasse 42 Zürich 4

Nähre Auskunft erteilt

1296

Flieger-Aufnahmen

in Kopien,
Vergrösserungen
Projektions-Diapositi-
tiven

sind das idealste und
beste Anschauungs-
material für d. Schule

7000 Aufnahmen aus
allen Gegenden der
Schweiz, Spitzbergen,
Persien und Afrika.

Man verlange Aus-
wahlsendungen und
Kataloge 1291

AD ASTRA-AERO
Schweiz. Luftver-
kehrs A.-G., Zürich

Walcheplatz 19
(Kaspar Escherhaus)

Infolge Stellenwechsel verkaufe ich mein
Puch-Motorrad 4½ PS, in tadellosem Zustand,
samt Zubehör: Boschlicht, Soziussitz, Oel,
Ueberkleider, Versicherung und Fahrbewillig-
ung pro 1930, für total 1000 Fr. Günstige
Gelegenheit für jüngern Kollegen.

Robert Duss, Lehrer, Doppleschwand, Kt. Luz.

1303

Bücher
sind Freunde
Bücher
sind Gefährten

Schulhefte (eigene Fabrikation)

Schreibmaterialien

Zeichen- und Malartikel

Zeichenpapiere

Reissbretter, Reisszeuge

Wandtafel und Zubehör

Schulbilder und Wandschmuck

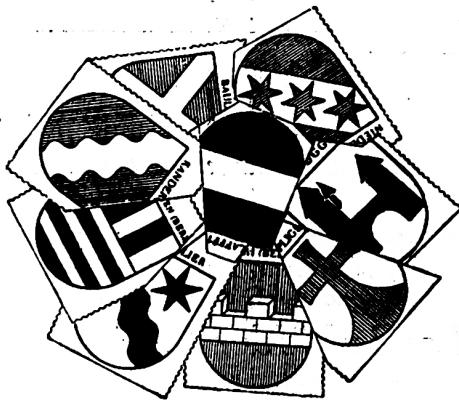
Lehrmittel und Physikalien

Auf Wunsch senden wir Ihnen unsern
neuen, reich illustrierten Katalog
kostenlos.

1290

KAISER

Kaiser & Co. A.-G. Bern
Schulmaterialien
Gegründet 1864



SCHULE UND HERALDIK

Der Lehrer H. M. in B. schreibt uns:

„Bei dieser Gelegenheit möchte ich nicht unterlassen Ihnen für die Inszenierung des grossartigen Werkes, der Hag-Wappenpublikation, meinen persönlichen Dank auszusprechen. Je mehr ich meine eigene Sammlung studiere und erweitere, desto grössere Freude bekömmme ich an derselben. Ich versuche auch die Wappen in meiner Schule als Zeichenvorlagen zu benützen, indem ich sie vergrössern lasse. Für meine Schüler ist das jeweils eine besondere Freude, wenn sie mit Farbe und Pinsel, mit Gold- und Silberbronze, ein besonderes, ihren zeichnerischen Fähigkeiten entsprechendes Wappen ausführen dürfen. Ich möchte auch im Verlaufe des eben begonnenen Schuljahres meinen Schülern diese Freude nicht vorenthalten.“

Wünschen Sie nähere Orientierung darüber, wie die Hag-Wappen zur Ausgabe gelangen, so schreiben Sie uns bitte eine Postkarte. Jedes Kaffee Hag-Paket enthält zwei Wappen und einen Bon, deren 40 zum kostenlosen Bezug eines Albums berechtigen.

Kaffee Hag ist echter, feinster Bohnenkaffee, befreit von dem für viele Menschen, Kinder vorangestellt, schädlichen Koffein. Kaffee Hag gewährt somit höchsten Kaffeegenuss, alle Anregung, die man von einer Tasse guten Kaffees erwartet, jedoch ohne vor allem die lebenswichtigen Organe: Herz und Nerven, anzugreifen oder zu schädigen.

Versuchen Sie es mit Kaffee Hag. Er wird Sie ebenso befriedigen wie die Wappensammlung, die mit seinem Verbrauch nebenher geht. Für Sie als Pädagoge ist beides von gleicher Wichtigkeit.

KAFFEE HAG A.-G., FELDMEILEN (ZÜRICH)